

## Ostparklauf 2011: Hohes Niveau bei „Kaiserwetter“

Entsprechend gute Stimmung herrschte unter den knapp 200 Läuferinnen und Läufern, die über 5 km, 10 km und einen 1000m-Schülerlauf an den Start gehen konnten. Die Bezirkssportanlage Heinrich-Wieland-Strasse am Rande des Münchener Ostparks erwies sich einmal mehr als optimales Umfeld für die Wettkämpfe. Die Teilnehmerzahlen blieben etwas hinter den Erwartungen zurück, nicht zuletzt aufgrund der Tatsache, dass im vergangenen Jahr der Lauf aus organisatorischen Gründen nicht stattfinden konnte.



Die etwa 50 Teilnehmer des 5 km-Laufes mit Schüler- und Jugendwertung begaben sich um 9.30 Uhr auf die anspruchsvolle Runde mit einigen Steigungen. Clemens Bleistein, ein Spitzenläufer der LAV Tübingen, nutzte den Lauf zur Formüberprüfung und pulverisierte den Streckenrekord in ausgezeichneten 15.16 min, der Zweitplatzierte Florian Wenzler von der LG Würm Athletik konnte dem nichts entgegensetzen und erzielte mit 16.48 min aber eine sehr gute Zeit, ebenso der auf Rang 3 einlaufende Moritz Graulich in 18.21 min von der LG SW München, damit auch Sieger der Jugendwertung. Bei den Damen setzte sich die noch in der Schülerklasse startende Martina Zenz (ATSV Innsbruck) in 19.31 min durch, gefolgt von Martha Splitthoff (LG SW München) in 19.51 min, knapp dahinter Vroni von Dehn (LG Würm Athletik) die ebenfalls noch der Jugendklasse angehört. Selbst politische Prominenz liess es sich nicht nehmen, die 5 km in Angriff zu nehmen: Markus Rinderspacher, seines Zeichens SPD-Fraktionsvorsitzender im Bay. Landtag in respektablen 26.08 min., mit ihm ein starker Block SPD-Läufer.



Der Hauptlauf über 10 km führte über 3 Runden in der grünen Lunge des Münchener Ostens und startete um 10.30 Uhr. Der Pulk der etwa 130 Starter füllte die Spazierwege gut aus und die Zuschauer sparten nicht mit freundlichem Applaus. Vorbei an gepflegten Rasenflächen und idyllischen Teichen führt die Strecke durch eine harmonische Parklandschaft. Nur die Steigungen summierten sich im Rennverlauf zu einer Herausforderung und wer das Rennen zu euphorisch begonnen hat, musste am Ende Tribut zollen.





Klar durchsetzen konnte sich Sebastian Titze (LAG Mittlere Isar) in 32.45 min, ein aus vielen regionalen Läufen bekannter Mann, mit sicherem Abstand vor dem Marathon- und Ironmanspezialisten Jan Müller (LG SW München) in 33.39 min und Jan Lettenmaier (MRRC) in 34.37 min. Müller (5. des München Marathons in 2.29 h) setzte mit diesem Lauf einen weiteren intensiven Reiz an einem sehr umfangreichen Trainingswochenende. Bei den Damen behielt einmal mehr die Lokalmatadorin Mary O' Leary in 39.55 min die Oberhand, der 2. Platz ging an Claudia Leroch (ohne Verein) in 44.09 min, 3. wurde hier Stefanie Teske (UA Societe Generale) in 44.48 min.



Für die Schüler – leider nur 16 in sechs Altersklassen – wurde eine 1.000m-Strecke vermessen, die teils auf der Bahn, teils im Gelände der Bezirkssportanlage verlief. Gesamtsieger hier Heilmeyer, Andreas (TSV Rottenburg Jg. 1998) in 0:03:21.9; 2. Platz Milla, Adolf (LG Stadtwerke München Jg.1998) in 0:03:30.8 3. Platz und Siegerin bei den Mädchen Zenz, Julia (ATSV Innsbruck Jg. 1998) in 0:03:37.6.



Die erfahrenen Zeitnehmer von df-sports sorgten für eine zügige Auswertung und rasche Siegerehrungen, sodass die Teilnehmer und Gäste sich ausgiebig am Kuchenstand der Läufertruppe um Trainer Karl Becker bedienen und die föhnlige Herbstsonne genießen konnten. So bleibt nur zu hoffen, dass sich die äusseren Bedingungen im Jahr 2012 wiederholen und die perfekte Organisation des Laufes neben den Spitzenathleten auch die fitnessorientierten Läufer wieder in grossen Feldern in den Ostpark führen wird.

Text und Fotos von Dieter Kloos